

**Anordnung
über die speziellen Kalkulationsrichtlinien
für den Bereich des Ministeriums für
Werkzeug- und Verarbeitungsmaschinenbau
vom 26. Juli 1984**

Im Einvernehmen mit dem Minister und Leiter des Amtes für Preise wird folgendes angeordnet:

§ 1

Für den Bereich des Ministeriums für Werkzeug- und Verarbeitungsmaschinenbau werden die in der Anlage aufgeführten speziellen Kalkulationsrichtlinien in Kraft gesetzt.

§ 2

Die Leiter der zuständigen Preiskoordinierungsorgane des Ministeriums für Werkzeug- und Verarbeitungsmaschinenbau sind verpflichtet, die speziellen Kalkulationsrichtlinien dem von ihnen in einem Verteiler festgelegten Empfängerkreis zuzustellen.

§ 3

(1) Diese Anordnung tritt am 1. August 1984 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Anordnung vom 1. September 1977 über die Inkraftsetzung und Herausgabe von speziellen Kalkulationsrichtlinien für den Bereich des Ministeriums für Werkzeug- und Verarbeitungsmaschinenbau (GBl. I Nr. 31 S. 347) außer Kraft.

Berlin, den 26. Juli 1984

**Der Minister
für Werkzeug- und Verarbeitungsmaschinenbau**
I. V.: Deutscher
Stellvertreter des Ministers

Anlage

zu vorstehender Anordnung

1. Spezielle Kalkulationsrichtlinie zur Bildung von Industriepreisen für Erzeugnisse und Leistungen der volkseigenen Betriebe für den Verantwortungsbereich des VEB Werkzeugmaschinenkombinat „Fritz Heckert“ Karl-Marx-Stadt (Verfügung Nr. 117/84 vom 1. August 1984),
2. Spezielle Kalkulationsrichtlinie zur Bildung von Industriepreisen für Erzeugnisse und Leistungen der volkseigenen Betriebe für den Verantwortungsbereich des VEB Werkzeugmaschinenkombinat „7. Oktober“ Berlin (Verfügung Nr. 118/84 vom 1. August 1984),
3. Spezielle Kalkulationsrichtlinie zur Bildung von Industriepreisen für Erzeugnisse und Leistungen der volkseigenen Betriebe für den Verantwortungsbereich des VEB Kombinat Umformtechnik „Herbert Warnke“ Erfurt (Verfügung Nr. 119/84 vom 1. August 1984),
4. Spezielle Kalkulationsrichtlinie zur Bildung von Industriepreisen für Erzeugnisse und Leistungen der volkseigenen Betriebe für den Verantwortungsbereich des VEB Werkzeugkombinat Schmalkalden (Verfügung Nr. 120/84 vom 1. August 1984),
5. Spezielle Kalkulationsrichtlinie zur Bildung von Industriepreisen für Erzeugnisse und Leistungen der volkseigenen Betriebe für den Verantwortungsbereich des

VEB Polygraph Leipzig, Kombinat für polygraphische Maschinen und Ausrüstungen (Verfügung Nr. 121/84 vom 1. August 1984),

6. Spezielle Kalkulationsrichtlinie zur Bildung von Industriepreisen für Erzeugnisse und Leistungen der volkseigenen Betriebe für den Verantwortungsbereich des VEB Kombinat Textilmaschinenbau Karl-Marx-Stadt (Verfügung Nr. 123/84 vom 1. August 1984).

**Anordnung Nr. Pr. 249/71²³⁴⁵¹
über den Geltungsbereich von Preiskarteiblättern bei
planmäßigen Industriepreisänderungen zum 1. Januar 1978
vom 18. Mai 1984**

Zur Ergänzung der Anordnung Nr. Pr. 249 vom 30. März 1977 über den Geltungsbereich von Preiskarteiblättern bei planmäßigen Industriepreisänderungen zum 1. Januar 1978 (GBl. I Nr. 14 S. 153) wird folgendes angeordnet:

§ 1

Der Geltungsbereich der Anordnung Nr. Pr. 249 wird auf alle mit Preiskarteiblättern für Erzeugnisse und Leistungen zum 1. Januar 1985 in Kraft gesetzten planmäßigen Industriepreisänderungen erweitert, sofern in den Preiskarteiblättern bezüglich des Geltungsbereiches auf diese gesonderte Anordnung hingewiesen wird und keine anderen Festlegungen zum Geltungsbereich getroffen worden sind.

§ 2

Diese Anordnung tritt am 1. Januar 1985 in Kraft.

Berlin, den 18. Mai 1984

**Der Leiter
des Amtes für Preise**
I. V.: Domagk
Staatssekretär

1 Anordnung Nr. Pr. 249/6 vom 30. Mai 1983 (GBl. I Nr. 18 S. 190)

**Anordnung Nr. Pr. 250/1¹
über die Zuordnung zu Abnehmerbereichen
bzw. Bedarfsträgerbereichen der Anordnungen,
die im Rahmen planmäßiger Industriepreisänderungen
und der Agrarpreisreform in Kraft treten
vom 18. Mai 1984**

Zur Änderung und Ergänzung der Anordnung Nr. Pr. 250 vom 30. Mai 1983 über die Zuordnung zu Abnehmerbereichen bzw. Bedarfsträgerbereichen der Anordnungen, die im Rahmen planmäßiger Industriepreisänderungen und der Agrarpreisreform in Kraft treten (GBl. I Nr. 18 S. 190) wird folgendes angeordnet:

§ 1

(1) Der § 2 Abs. 1 wird um folgenden Anstrich ergänzt:

„— persönliche Hauswirtschaften der Mitglieder und Arbeiter der LPG und VEG, Kleingärtner, Siedler und Klein-

1 Anordnung Nr. Pr. 250 vom 30. Mai 1983 (GBl. I Nr. 18 S. 190)